

Merknummer:

Deutsch

	Maximale Punktzahl	Erreichte Punktzahl	Note
Teil I			
Teil II	50		

NOTE

--

Beachte:

- Trage deine Merknummer oben rechts im Kästchen ein.
- Schreibe mit Tinte oder Kugelschreiber.
- Lies die Aufgabenstellung genau durch.
- Die jeweils mögliche Maximalpunktzahl steht nach der Frage in Klammern.
- Achte gut darauf, dass du dir die zur Verfügung stehende Zeit sinnvoll einteilst.

Wir wünschen dir viel Erfolg!

Teil I: Textproduktion

Dir stehen für die Textproduktion drei Themen zur Auswahl. Wähle eines davon aus und schreibe dazu einen Text. Bei der Bewertung wird darauf geachtet, ob du den für dein ausgewähltes Thema gestellten Arbeitsauftrag mit allen Teilaufgaben gelöst hast und ob der Text fehlerfrei und stilistisch korrekt formuliert ist. Setze auch einen eigenen passenden Titel zu deinem Text.

Schreibe die Reinschrift mit Tinte oder Kugelschreiber auf das linierte Blatt mit Rand. Das karierte Blatt ist für den Entwurf bestimmt. Den Entwurf kannst du behalten; das nicht benutzte Papier gibst du mit dem Text zusammen ab. Vergiss nicht, auf jedes von dir verwendete Blatt deine Merknummer zu schreiben.

Rechtschreibung:	nach der Neuregelung
Erlaubte Hilfsmittel:	keine
Zeit:	60 Minuten

1. Erlebnisaufsatz

Schreibe über ein wichtiges Ereignis aus deinem Leben.

Schreibe möglichst konkret und anschaulich, indem du passende Adjektive und Verben wählst. Dein Erlebnisaufsatz sollte eine Einleitung, einen Hauptteil und einen Schluss aufweisen.

2. Beschreibung

„Der Blick aus meinem Fenster“

Beschreibe die Situation und die damit verbundenen Erlebnisse, Erinnerungen und Gefühle möglichst bildhaft und anschaulich, indem du passende Adjektive und Verben wählst. Achte darauf, dass die Beschreibung sinnvoll aufgebaut ist und Einleitung, Hauptteil und Schluss aufweist.

3. Stellungnahme

„Leistung – der Weg zum Glück?“

Beziehe persönlich Stellung zu dieser Aussage. Gehe dabei auf deine persönlichen Erfahrungen und dir bekannte Beispiele ein. Achte darauf, dass deine Stellungnahme sinnvoll aufgebaut ist und über Einleitung, Hauptteil und Schluss verfügt.

Teil II: Sprachaufgaben

Beantworte alle Fragen und löse alle Aufgaben gemäss den Arbeitsaufträgen.

1. Wortschatz

- a) In den folgenden Sätzen sind einige Wörter oder Formulierungen fett hervorgehoben. Ersetze jedes Wort / jede Formulierung durch einen sinnverwandten Ausdruck, so wie es im Beispiel gezeigt wird. Bei Satz 4 sollst du auch den Begleiter anpassen. Entscheide dich stets für eine einzige Variante. In deinen Antworten darf kein Wort zweimal vorkommen.

Achtung: Dein Vorschlag muss grammatisch stets genau in den ursprünglichen Satz passen und darf dessen Sinn nicht verändern. [6 P.; ½ P. pro richtige Lösung]

	Sinnverwandter Ausdruck
<p><i>Beispiel:</i> Während er die Treppe hochstieg, huschte er an einer Tür vorbei.</p>	<i>eilte</i>
1. Er ist ein aufrichtiger Mensch.	
2. Niemand konnte entwischen .	
3. Sie gestand alles.	
4. Der Defekt ist leicht zu beheben.	
5. Ich wollte dich nicht erschrecken .	
6. Warum schaust du mich so verwundert an?	
7. Selbstverständlich gehört der Samstag auch zum Wochenende.	
8. Die Situation ist keine leichte .	
9. Mit Freude hat Jürg ihre Nachricht zur Kenntnis genommen.	
10. Der Nachbar ist ein sehr liebenswürdiger Mensch.	
11. Wir stolperten über die Kisten im Korridor.	
12. Lauschen an der Tür geziemt sich nicht.	

- b) Bilde Gegensatzpaare, indem du für **das fettgedruckte Wort** jeweils einen Ausdruck mit möglichst gegensätzlicher Bedeutung in die Tabelle einfügst. Achte darauf, dass das Wort grammatisch ganz genau passt.

Achtung: Die Wörter in der linken Spalte dürfen nicht verwendet werden. Es ist also nicht erlaubt, eine Vor- oder Nachsilbe anzuhängen, um den gesuchten Gegenbegriff zu bilden. In deinen Antworten darf kein Wort zweimal vorkommen. [4 P.; ½ P. pro richtige Lösung]

	Gegensätzlicher Ausdruck
Beispiel: ein grosses Wunder	<i>Kleines</i>
1. einfache Bücher	
2. launische Nachbarinnen	
3. belanglose Nachrichten	
4. glänzende Ohrringe	
5. grelles Licht	
6. durchsichtige Fenster	
7. wesentliche Entscheidungen	
8. verhängnisvolle Ferien	

2. Wortarten

Bestimme im folgenden Satz alle Wortarten so genau wie möglich, auch Pronomen und Partikeln.

[8 P.; je ½ P. Abzug falsche oder fehlende Bestimmung]

In	_____	Wetters	_____
der	_____	wohl	_____
Schweiz	_____	nicht	_____
muss	_____	lange	_____
man	_____	auf	_____
dank	_____	den	_____
dieses	_____	Frühling	_____
warmen	_____	warten.	_____

3. Rechtschreibung

In den folgenden Text haben sich 11 Rechtschreibfehler eingeschlichen. Der erste Fehler ist als Beispiel bereits korrigiert. Streiche die weiteren 10 falsch geschriebenen Wörter durch und schreibe die korrekte Version in die Tabelle unter dem Text. Behalte die Reihenfolge bei. [5 P.; ½ P. pro richtige Korrektur; fälschlicherweise Korrigiertes gibt je ½ P. Abzug]

Meine Beine sind ~~weis~~ vom Staub. Ich wische mir über die Augen und sehe auf die Hügel vor mir, auf denen Bäume stehen. Ellstern mit blitzenden Schnäbeln fliegen auf. Fliegen suren um unsere Köpfe. Ich trage mein Marschgepäck in meinem Skirucksack mit mir, die dicke Frau in ihrem Büdel, der Pilot diesmal in einer Plastiktüte. Zwischen Hügelrücken sehen wir Bauernhöfe mit riesigen, fast zum Boden hinabreichenden Dächern. „Die kleinen Häuser nebenan sind die Stöckli, da wohnen die Altbauern drin, wenn sie lästig werden und nicht mehr schaffen können“, sage ich vor mich hin. Die dicke Frau nickt. Sie bleibt stehen. Ich hole die Feldflasche mit dem gesalzenen Tee aus dem Tornisster. Wir trinken und schauen über die Hügelwellen, über wogendes Getreide, braunweiss gefleckte Kühe, Gülenwagen. Die Luft zittert in der Hitze. »Hier erben die jüngsten Söhne den Hof«, sage ich, während ich den Deckel auf die Aluminium Flasche schraube. Als wir weitergehen, spüren wir, wie unsere Füsse schmerzen. Im Wegraben wachsen Brennesseln, Kornblumen, Mohn, Brombergsträucher. Alte Schuhe und Ölbüchsen liegen darin. Wir gehen an einem Bauernhof vorbei. Wir schauen auf sein Dach, auf viele kleine Fenster mit weissen Vorhängen, auf Geranien, die vor den Fenstern stehen.

<i>Beispiel: weiss</i>	6.
1.	7.
2.	8.
3.	9.
4.	10.
5.	

4. Zeichensetzung

Ergänze im folgenden Text eventuell fehlende Kommas, Fragezeichen, Ausrufezeichen, Anführungs- und Schlusszeichen. [8 P.; falsch gesetzte oder fehlende Satzzeichen geben je ½ P. Abzug]

Wir gehen an einem Gemüsegarten vorbei der voll von Bohnen
Kartoffeln Erbsen Rüben Salaten Kräutern ist. Zwischen Johannisbeer-
gebüschchen stecken Holzkreuze. Hier beerdigen die Kinder ihre toten
Katzen und Vögel sage ich. Wir treten in den Hof. Hühner
stieben vor uns weg mit Würmern im Mund. Wir hören Schweine
grunzen. Am bellenden Hund vorbei gehen wir zur Eingangstür die
offen steht. Ich klopfe. Wir lauschen. Wir hören ein Kreischen wie
von einer Säge dann ist es wieder still. Hallo ruft die Frau.
Ich gehe langsam in den Korridor gefolgt vom Piloten und der
Frau. Wir schleichen auf den Zehenspitzen es ist kühl hier drin
an der Wand hängt eine Reproduktion mit den Lebensaltern des
Mannes. Links unten ist ein kleines Kind ganz oben auf der
Pyramide steht ein kraftvoller Bauer mit einer Sense stolz ins
Weite blickend rechts unten kauert ein Greis gebeugt wie ein
alter Baum. Ich öffne eine Tür. Ich sehe eine Küche.

Entschuldigung sage ich guten Tag.

Urs Widmer: „Bern“ (adaptierte Fassung)

5. Kasusformen

- a) Setze die folgenden Wortgruppen in den verlangten Kasus (Fall) und in den verlangten Numerus (Zahl).
Beachte dazu das Beispiel.[2 P; ½ P. pro richtige Antwort]

Bsp.: der vielen Aufgaben	Nominativ / Plural	→	<u>die vielen Aufgaben</u>
1. der grauen Mäuse	Genitiv / Singular	→	_____
2. meiner Meinung	Dativ / Singular	→	_____
3. den grossen Plakaten	Akkusativ / Plural	→	_____
4. dem sauberen Tisch	Genitiv / Plural	→	_____

- b) Setze die Passage in Klammern jeweils in den richtigen Kasus (Fall) ; beachte dazu das Beispiel.
Zusätzliche Wörter dürfen nicht hinzugefügt werden. Der Numerus (Zahl) darf nicht geändert werden. [2 P.;
½ pro richtige Antwort]

Bsp.: Ich mag den Hund unserer Nachbarinnen (unsere Nachbarinnen).

1. Der Mann _____ (die Ärztin) kennt uns seit Monaten.
2. Sie war an _____ (diese Aufgabe) gescheitert.
3. Weisst du, _____ (er) ist das Warten zuwider.
4. Wir enthalten uns _____ (unsere Stimme).

6. Satzglieder

Bestimme in den folgenden Sätzen die **fett gedruckten** Satzglieder, so wie im Beispiel:
[4 P.; ½ P. Abzug je falsche oder fehlende Angabe]

<i>Bsp.: Wir suchen ihn.</i>	<i>Akkusativobjekt</i>
a) Dominique gehört der Fernseher.	
b) Um 10 Uhr solltest du aufstehen.	
c) Jürgen ist der schnellste Schwimmer .	
d) Ich sehne mich nach ihnen .	
e) Daher vertrete ich diese Meinung.	
f) Er erinnerte sich seiner Grossmutter .	
g) Diese Bild ist sehr schön .	
h) Sie beruhigten uns dann.	

7. Verbformen

Fülle die Tabelle aus und lass dabei die gesperrten Felder leer. Gehe Zeile für Zeile durch. Wähle bei Modus entweder Indikativ (Ind.), Konjunktiv I (Konj. I), Konjunktiv II (Konj. II) oder Imperativ (Imp.). [8 P.; je ½ P. Abzug pro falsche oder fehlende Angabe]

	Modus (Aussageweise)	Person	Genus verbi (Aktiv oder Passiv)	Numerus (Zahl)	Tempus (Zeit)
Bsp. Du gehst	<i>Indikativ</i>	<i>2. Person</i>	<i>Aktiv</i>	<i>Singular</i>	<i>Präsens</i>
er sage					
ich hatte gedacht					
wir werden gesehen worden sein.					
er müsste erkennen					
Schreibt!					
wir wollen gesehen werden					

8. Indirekte Rede

Setze die folgenden Sätze in die indirekte Rede, indem du die richtigen Verbformen einsetzt. [3 P.; je ½ P. Abzug pro falsche oder fehlende Angabe]

Bsp.: Sie meinte, sie tue (tun) schon das Richtige.

- Ihr dachtet, es _____ (sein) bereits Montagmorgen.
- Ich war der Meinung, man _____ (müssen) jenes sofort erledigen.
- Sie fügten an, sie _____ (in Oberdorf leben).
- Glaubtest du wirklich, dies _____ (immer so weitergehen)?
- Sie fragten sich, was man in solchen Situationen früher _____ (tun).
- Ich sagte ihr am Telefon, ich _____ (nichts zu verbergen haben).